



REHASWISSinfo

Ausgabe 2/18, August 2018

mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2017

Editorial



Susanne Aerthott
Leiterin ASHA-Projekt

Liebe Leserinnen und Leser

Ich freue mich, Ihnen wieder einmal über das innovative Projekt ASHA zu berichten. Auf Reisen mit meinem Mann Joseph Aerthott hatte ich früher oft beobachtet, dass behinderte Näherinnen in abgelegenen Wohnlagen wenig verdienen konnten. Für diese Frauen gründeten wir das Projekt ASHA, das zusammen mit einer unserer Partnerorganisationen in Kerala durchgeführt wird. ASHA ermöglicht, textile Artikel zu einem ortsüblichen Tageslohn in Heimarbeit herstellen zu lassen.

Jetzt läuft das Projekt seit sechs Jahren. Dank ASHA haben zehn behinderte Frauen eine regelmässige, kreative Arbeit gefunden. Bei der Einführung von neuen Produkten kommen die Näherinnen jeweils zu uns ins ASHA-Atelier in Kottayam. Hier werden sie instruiert, um qualitativ gute Produkte nach schweizerischen Qualitätsansprüchen herzustellen. Anschliessend werden die Textilien in die Schweiz transportiert. Unser Lager in Bern ist voll von wunderschönen textilen Geschenkartikeln.

Durch einen Grossauftrag des Weinlieferanten Schuler aus Seewen, konnten wir alle behinderten Frauen einsetzen und ihnen einen regelmässigen Verdienst ermöglichen. Besonders erfreulich ist, dass alle mit ihren zusätzlichen Einnahmen geheime Wünsche realisieren wollen. Susamma möchte mit ihrem Ersparten beiden Töchtern eine Krankenschwester-Ausbildung ermöglichen und Sujatha spart für ein eigenes kleines Haus.

Um das ASHA-Projekt erfolgreich weiterzuführen und die fleissigen Näherinnen nicht zu enttäuschen, sind wir immer auf der Suche nach Aufträgen oder Verkaufsmöglichkeiten in der Schweiz. Hier können Sie uns unterstützen: Möchten Sie jemandem etwas schenken? Beachten Sie die Liste von ASHA-Artikeln auf Seite 12. Besten Dank für Ihre Hilfe!

Titelbild: Cyriac Joseph, CHASS
Foto: M. Rutishauser

Aktuell

REHASWISS-JAHRESBERICHT 2017 KURZFASSUNG

Santosh Aerthott, Präsident



Projekte

2017 arbeitete REHASWiSS mit 18 Partnerorganisationen in Indien und mit einem Partner in Bangladesch zusammen. Insgesamt wurden im letzten Jahr 1198 Menschen mit Behinderung direkt gefördert und unterstützt und zwar in folgenden Bereichen:

- Mikrokredite 408 Personen
- Mikrokredite aus Rückzahlungen 309 Personen
- Berufsausbildungen 276 Personen
- SchülerInnen in Sonderschulen 180 Personen
- Abgabe von orthopädischen Hilfsmitteln 25 Personen

Bild: Näherinnen des ASHA-Projekts



Weitere Projektaktivitäten:

- Treffen für Behinderte und Familienmitglieder, Bewusstseinsbildung, Informationen über lokale Fördermassnahmen und Hilfsprogramme der Regierung.
- Evaluation der Projekte bei vier Partnerorganisationen durch einen von REHASWiSS ernannten Vertreter, um die Qualität der Projektarbeit zu verbessern.
- Weiterführung des ASHA-Projektes in Kerala. Aufnahme von zusätzlichen Näherinnen dank einem grösseren Auftrag der Weinfirma Schuler. Insgesamt sind zehn behinderte Näherinnen im ASHA-Projekt tätig, die Textilien werden in Indien und in 14 Geschäften in der Schweiz verkauft.
- Vorbereitungen für das Nationale Seminar in Kochi vom 5. bis 7. Februar 2018. Über die Resultate wird 2018 berichtet.

Veranstaltungen im Rahmen des 40-Jahre-Jubiläums von REHASWiSS:

- Konzert des Kammerchors Notabene in Basel
- drei klassische indische Konzerte mit Indranil (Tabla) und Bipul (Santoor) in Gelterkinden, Goldiwil und Meikirch
- Bilderausstellung ‚Accrochage‘ von Ruth Jo Lämmli Scheidegger in Meikirch
- Indian Benefice-Dinner im Restaurant La Cultina in Bern
- Info- und Verkaufsstand im Inselehospital in Bern

Dank

Ein herzlicher Dank gebührt Claudia Rüegg für ihren Einsatz in der Geschäftsstelle. Nach fünf Jahren hat Claudia REHASWiSS Ende 2017 verlassen, um eine Arbeit mit mehr Stellenprozenten anzunehmen. Ihre Nachfolgerin ist seit Anfang Mai 2018 Madeleine Arnold.

Ein grosser Dank geht an alle Freiwilligen für die vielen Stunden, die sie für REHASWiSS und für die Menschen mit einer Behinderung in Indien eingesetzt haben. Hinter einen Stand stehen, kochen, abräumen, Tische aufstellen, Tische decken, Konzerte und Ausstellungen organisieren und ganz viele andere Tätigkeiten – all das ist nach wie vor das Herz dieses Vereins.

(Der vollständige Bericht findet sich auf der Webseite www.rehaswiss.ch)



Bild S. 4: Computer-Ausbildung
(Projektpartner: CSSS, A.P.)

Bild oben: Shaik Shabber,
mobiler Früchteladen, (READS)

REHASWISS

Betriebsrechnung "Verein"	Rechnung	Rechnung
	2017	2016
	CHF	CHF
Allgemeine Spenden	101'732	137'287
Legate, Vermächtnisse	0	57'190
Erträge aus Eigenleistungen	51'177	25'492
Mitgliederbeiträge	10'230	12'620
Finanzertrag und Kursgewinne	45'471	9'098
Total Ertrag	208'611	241'687
Projektkosten Allgemein	164'191	170'615
Projektkosten Ausbildung	22'167	22'589
Projektkosten Beratung und Begleitung	64'801	69'790
Total Projektkosten	251'160	262'994
Personalaufwand	54'000	51'209
Mietaufwand	13'946	13'800
Übriger Verwaltungs- und Informatikaufwand	11'835	16'024
Jahresbericht, Mitteilungsblatt	7'462	7'248
Allg. Sammelaufwand/Oeffentlichkeitsarbeit	7'613	3'548
Finanzaufwand und Kursverluste	2'078	4'991
Total Administrativer Aufwand	96'933	96'820
Total Aufwand	348'093	359'814
Jahresergebnis "Verein"	-139'482	-118'127
Betriebsrechnung "Fonds"		
Finanzertrag und Kursgewinne	8'276	3'129
Total Ertrag	8'276	3'129
Finanzaufwand und Kursverluste	735	4'471
Total Aufwand	735	4'471
Jahresergebnis "Fonds"	7'541	-1'342
Jahresergebnis "VEREIN" UND "FONDS"	-131'941	-119'469

Bern/Wangen, April 2018 Kassier: Hanscaspar Kühnis

REHASWISS

Bilanz	31.12.2017	31.12.2016
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	763'039	943'057
Wertschriften	701'101	653'212
Forderungen	2'035	2'411
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'099	1'599
Total Umlaufvermögen	1'468'274	1'600'279
Total Aktiven	1'468'274	1'600'279
Finanzverbindlichkeiten	0	1'814
Passive Rechnungsabgrenzung	1'750	0
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'750	1'814
Fondskapital (Fondsvermögen)		
Hilde Arn-Fonds (zweckgebunden)	72'125	73'467
Organisationskapital (Vereinsvermögen)		
Erarbeitetes freies Kapital	1'526'340	1'644'467
Jahresergebnis gesamt	-131'941	-119'469
Total Passiven	1'468'274	1'600'279
Veränderung des Kapitals		
Fondskapital (Fondsvermögen)		
Hilde Arn-Fonds (zweckgebunden) 1.1.	72'125	73'467
Jahresergebnis	7'541	-1'342
Jahresendbestand 31.12.	79'666	72'125
Organisationskapital (Vereinsvermögen)		
Erarbeitetes freies Kapital 1.1.	1'526'340	1'644'467
Jahresergebnis	-139'482	-118'127
Jahresendbestand 31.12.	1'386'858	1'526'340

Bern/Wangen, April 2018 Kassier: Hanscaspar Kühnis

Ergänzung zur Jahresrechnung 2017

Über die vorliegende Jahresrechnung des Vereins REHASWISS wurde am 07. März 2018 von den Revisoren Lukas Bäumle und Bernhard Brändli eine Review (Bilanz, Betriebsrechnung, Veränderung des Kapitals und Anhang) durchgeführt. Die Jahresrechnung wurde am 14. April 2018 von der Mitgliederversammlung der REHASWISS genehmigt. Die Dokumente - Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang und Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung - sind auf der Webseite www.rehaswiss.ch publiziert. Interessierten werden diese Unterlagen gerne zugestellt.

Projekte

PROJEKT BESUCHE IN KERALA

Von Maja Rutishauser, Text und Fotos

Während unserer Indienreise im Dezember 2017 waren wir einige Tage Gäste bei Susanne und Joseph Aerthott in Kottayam, Kerala.



Dort lernten wir eine Frau kennen, die als freiwillige Helferin von CHASS (eine der Partnerorganisationen der REHASWiSS) arbeitet. Sie betreut die behinderten Personen in der Gegend. Sie besucht regelmässig alle, die auf Hilfe angewiesen sind und vermittelt Unterstützung durch lokale Institutionen. Mit ihr besuchten wir drei beeinträchtigte Personen, die von REHASWiSS mit Mikrokrediten unterstützt werden.



schwer. Doch trotz dieses Handicaps betreibt Cyriac Joseph einen kleinen Gemischtwarenladen. Sein Sortiment ist sehr klein. Er verkauft Produkte wie Waschmittel, Reis, Öl und Früchte.

Cyriac Joseph ist 51jährig und lebt mit seiner Frau und den drei Kindern in einem kleinen Dorf bei Kottayam. Die älteste Tochter ist Krankenschwester und die zweite geht in ein College. Der Junge besucht die 10. Klasse in einer nahegelegenen Schule. Seit seiner Kindheit leidet Cyriac Joseph an Polio. Infolge dieser Beeinträchtigung ist sein beruflicher Alltag sehr anstrengend; das Gehen fällt ihm

Der Verkaufserlös reicht jedoch nicht aus, um die Familie durchzubringen. Deshalb erhielt Cyriac Joseph vor drei Jahren zum ersten Mal einen Mikrokredit in der Höhe von INR 10'000 (CHF 167). Damit richtete er eine Getreidemühle hinter dem Laden ein. Die Hausfrauen liessen Reis und Weizen zu Mehl mahlen. Dank dieses Zusatzeinkommens waren der Lebensunterhalt und die Schulkosten für die Kinder tragbar.



Mit dem Aufkommen der Supermärkte und dem Angebot von Mehlfertigmischungen sind die Aufträge für die Mühle leider stark zurückgegangen. Das tägliche Einkommen von Cyriac Joseph beträgt heute INR 200 (CHF 3). Das reicht auch für indische Verhältnisse nicht zum Überleben. Einen kleinen Nebenverdienst erwirtschaftet Cyriac Joseph, wenn er in der Kirche bei Hochzeiten singt. Um die Situation für die Familie zu verbessern, wünscht sich Cyriac Joseph von REHASWiSS einen neuen Mikrokredit. Damit möchte er sein Ladenangebot vergrössern und hofft dadurch, sein Geschäft zu erhalten.

Unser zweiter Besuch galt einer Familie mit zwei geistig behinderten Töchtern von 16 und 21 Jahren. Jilty und Mindu besuchen eine kostenlose Sonderschule der Kirche. Ihre geistige Behinderung ist so stark, dass sie kein selbstständiges Leben führen können. Vom Staat erhalten sie eine monatliche Rente von INR 1000. Die Eltern müssen ein Leben lang für die Mädchen sorgen und für sie aufkommen. Der 60jährige Vater kann seinem Beruf als Maler wegen Asthma nicht mehr nachgehen.



Darum betreibt er seit 36 Jahren eine kleine Teestube mit Gebäckangebot. Daneben führt er einen Kiosk. Für sein überaus bescheidenes Geschäft muss er monatlich INR 1000 Miete bezahlen. Ausserdem hat er Bankschulden und muss für den Schulbus INR 200 pro Monat aufbringen. Trotz Unterstützung durch die Gemeinde für das Haus reicht das Einkommen für die Familie nicht aus. Ausserdem droht zur Schuldentilgung eine Landpfändung durch die Bank. Unter diesen prekären Umständen wurde er von der oben genannten Betreuerin für einen weiteren Kredit von REHASWiSS empfohlen. Damit soll der Familie das Auskommen ermöglicht werden.



Es waren eindrückliche Erlebnisse, die wir an diesem Tage auf unserer Reise machten. Die Armut der besuchten Familien war unübersehbar, aber auch die Anstrengungen, die die Betroffenen unternehmen, um zu überleben. Die Mikrokredite von REHASWiSS helfen aus der grössten Not, und das Zurückzahlen des Kredites ist, wenn immer möglich, das Ziel. Durch die Rückzahlung ist es ausserdem möglich, weitere behinderte Personen finanziell zu unterstützen.



40 Jahre REHASWiSS - Kleines Geschenk

Diesem Jahresbericht liegt ein Kugelschreiber bei als Erinnerung an das 40-jährige Bestehen von REHASWiSS. Gespendet sind die Stifte von Rotraut Oertli, langjähriges Mitglied und ehemaliges Vorstandmitglied. Herzlichen Dank!

Vielleicht können Sie, liebe Mitglieder, Gönnerinnen und Gönner in Ihrem Bekanntenkreis auf REHASWiSS aufmerksam machen? Interessierten senden wir gerne Informationen über die Projekte von REHASWiSS.

Besten Dank für Ihren Jubiläumsbeitrag.
Joseph Aerthott



Bild: Ms. Giji, Kleinladen, CHASS

ASHA

ASHA-PRÄSENT – ORIGINELL UND BEQUEM



Möchten Sie jemanden mit einem ASHA-Präsent überraschen? – Einfach so, als Dankeschön oder anlässlich eines persönlichen Ereignisses wie Geburtstag, Weihnachten, Geburt, Kindergarteneintritt usw. Sie wählen das gewünschte Geschenk aus der Artikelliste aus, und wir übernehmen das Verschicken mit einem REHASWiSS-Begleitbrief in Ihrem Auftrag.

GESCHENKARTIKEL ZUM AUSWÄHLEN

(kosten je CHF 25 inkl. Begleitbrief, Porto und Verpackung)

- 1x Rundschal
- 3x Weinbeutel
- 5x verschieden grosse Geschenkbeutel
- 2x Handtücher, verschieden farbig kariert
- 1x Küchenschürze
- 1x Toilettentaschen gross
- Kosmetiktaschen; 1x mittel und 1x klein
- 1x Party-Tasche (quadratisch, z. B. für Torten-Transporte)
- 1x Fähnchen-Girlande
- 1x Kindergartentasche
- 2x Kinder-Essmantel

Bestellungen bitte per E-Mail an office@rehaswiss.ch mit Angaben wie Geschenk und Grundfarbenwunsch, Versandadresse und -termin. Wenn Sie dem Paket eine persönliche Karte beilegen möchten, so stellen Sie uns diese bitte rechtzeitig zu.

Sobald der Auftrag ausgeführt ist, erhalten Sie die Rechnung.

Wenn Sie Interesse an der gesamten Produkteauswahl haben, sind Sie bei uns an der Eigerstrasse 12 in Bern herzlich willkommen. Für Terminvereinbarungen melden Sie sich bitte per E-Mail an susanne.aerthott@icloud.com oder telefonisch 031 829 23 04 / 034 461 08 22

RÜCKBLICK

Mitgliederversammlung und REHASWiSS-Abend 2018

Am Samstag, 14. April 2018 fanden in Jegenstorf die Mitgliederversammlung und der REHASWiSS-Abend statt.

Den Auftakt des Abends machte die Tanzschule Omkara von Sujatha Venkatesh und ihren Tanzschülerinnen. Die Künstlerinnen verzauberten die rund 150 Gäste mit einem hochstehenden Tanzprogramm zum Thema ‚Rhythmus der Liebe‘.



Nach dem Aperitif wurden die Anwesenden kulinarisch verwöhnt mit dem indischen Curry-Dinner, zubereitet vom gut eingespielten Koch-Team um Susanne Aerthott. Etwas zum Stöbern und Kaufen gab es am Stand mit indischen Textilien und Geschenkartikeln. Der Verkauf wie auch die amerikanische Versteigerung eines Seidensaris trugen zum erfreulichen Gewinn zugunsten der Projekte von REHASWiSS bei.

Allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die bei den Vorbereitungen und am Anlass selber im Einsatz waren, gebührt ein grosser Dank!

AUSBLICK

Meikirch-Märkt

01.09.2018, 9 - 17 Uhr, Info- und Verkaufsstand mit ASHA-Textilien aus Indien.

Burgdorfer Nachtmärkt

21.09.2018, 17 - 22 Uhr, Altstadt Keller Hohengasse 21, Burgdorf.
Info- und Verkaufsstand mit ASHA-Textilien aus Indien.

Indian Benefice Dinner

27.10.2018, ab 18.30 Uhr, Restaurant La Cultiva, Seftigenstrasse 1,
3007 Bern, Details und Anmeldefrist siehe beiliegender Flyer.

Info- und Verkaufsstand Inselspital Bern

14.11.2018, 9 - 17 Uhr

Mitgliederversammlung und REHASWiSS-Abend 2019

30.03.2019 Versammlung 15 Uhr, REHASWiSS-Abend ab 17.30 Uhr,
ref. Kirchgemeindehaus Jegenstorf.
Bitte reservieren Sie sich dieses Datum schon heute.

Vorstand

Santosh Aerthott, Zürich, Präsident
Erich Fischer, Spiegel b. Bern,
Vizepräsident
Joseph Aerthott, Meikirch
Cristina Kipfer, Zürich
Hanscaspar Kühnis, Wangen
Georg Schmalz, Stettlen
Felicitas Schneider, Bremgarten
Suba Umathevan, Zürich
Sandra Weber, Spiez

Projektgruppe

Suba Umathevan, Zürich, Leiterin
Joseph Aerthott, Meikirch
Santosh Aerthott, Zürich
Madeleine Arnold, Belp
Charlotte Koch, Zollikofen

Regionalgruppe Bern

Sitaraman Vaidyanathan
Aeschweg 27, 3302 Mosseedorf

Rechnungsrevisoren

Lukas Bäumle, Grenchen
Bernhard Brändli, Wahlendorf

Präsident	Santosh Aerthott, Zürich
Vizepräsident	Erich Fischer, Spiegel b. Bern
Projektleitung Indien	Joseph Aerthott, Meikirch


Kontaktadresse	Geschäftsstelle REHASWiSS, Telefon 031 371 45 46 E-Mail: office@rehaswiss.ch
----------------	--

REHASWiSS, Postfach, 3001 Bern
E-Mail: office@rehaswiss.ch
Redaktion: Charlotte Koch, Madeleine Arnold
Layout: Sam Krieg

REHASWISS

Postfach, 3001 Bern
Postcheck 30-17735-8

www.rehaswiss.ch
office@rehaswiss.ch



In unserem Web Shop finden Sie ASHA Produkte,
Gutscheine und Spendemöglichkeiten.

www.rehaswiss.ch/shop



REHASWISS ist von der ZEWo als gemeinnützig anerkannt



Druck: Marti Media AG, Dorfstrasse 2
CH-3032 Hinterkappelen/Bern
Tel. 0041 (0) 31 909 28 28
www.marti-media.ch